



# IUZB

Initiative Unabhängige Zahnärzte Berlin e.V.

Mittwoch, 20. April 2011

Herrn  
Dr. Marius Radtke  
Vorsitzender der Vertreterversammlung  
der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin K.d.ö.R.  
Georg-Wilhelm-Straße 16  
10711 Berlin

Per eMail an [vertreterversammlung@kzv-berlin.de](mailto:vertreterversammlung@kzv-berlin.de)

## Einspruch gegen das Protokoll der Vertreterversammlung vom 14. Februar 2011

Sehr geehrter Herr Kollege Radtke!

Hiermit lege ich Widerspruch gegen das Protokoll der Vertreterversammlung vom 14. Februar 2011 ein. Es weist neben den bereits gerügten Mängeln auch wieder neue Lücken auf, die selbst jemandem ohne Ihr nach eigenen Angaben gutes Gedächtnis auffallen müssen.

Wesentliche Teile fehlen und die Abstimmungen werden ohne vollständige Angaben über die jeweilige Stimmenanzahl protokolliert. Teilen Sie ,sehr geehrter Herr Kollege, doch bitte mit, wie viele Stimmen einer "deutlichen Mehrheit" entsprechen und ab wann diese Mehrheit undeutlich wird. Aber einmal Spaß beiseite: Angaben wie "deutliche Mehrheit" oder "mehrheitlich entlastet" sind im Protokoll einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft nicht hinnehmbar. Sollten Sie sich nicht der Mühe unterzogen haben, die Stimmen auszuzählen, sollten Sie dieses Versagen einräumen. Die in diesem Protokoll versammelten Angaben sind unnötiger Ansatz für ebenso unnötige Streitigkeiten. Ach ja, schon mal vorsorglich voraus: Auch eine Abstimmung über ein Protokoll ändert nichts an dessen Richtigkeit und Qualität.

Bei dieser Gelegenheit darf ich aus gegebenem Anlass um Überprüfung bitten, inwieweit bei der Besetzung der Ausschüsse der Spiegelbildlichkeitsgrundsatz eingehalten wurde. Daran bestehen ernsthafte Zweifel, die vielleicht ohne entsprechende rechtliche Auseinandersetzung geklärt werden können. In demokratisch legitimierten Selbstverwaltungskörperschaften verlangt das Spiegelbildlichkeitsprinzip bei der Besetzung von Gremien und Ausschüssen, die Mehrheitsverhältnisse möglichst getreu abzubilden. Das ist in der Berliner KZV beim besten Willen nicht festzustellen und das ist wohl auch nicht aus Versehen so. Zum Nachlesen wäre das Urteil des Berliner Verwaltungsgericht vom 09. Februar 2011 / [Az 14 K 223.09](#) ( hier als Anlage für Sie beigefügt) zu empfehlen.

---

Initiative Unabhängige Zahnärzte Berlin (IUZB) e. V.

[www.iuzb.net](http://www.iuzb.net)

Vorstand:

1. Vorsitzender Gerhard Gneist  
2. Vorsitzende Karola Hein  
Schatzmeisterin Karola Hein  
Schriftführer Dr. Peter Zemlin  
Beisitzer Frank Bloch  
Beisitzer Erich Meißner  
Beisitzer Dr. Lutz-Stephan Weiß

Vereinsregister AG Charlottenburg  
Blatt VR 21749

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Konto Nr. 706 704 3000

Geschäftsstelle:

Spießweg 35  
13437 Berlin-Wittenau  
Telefon 030 - 411 05 16  
Fax 030 - 411 04 95  
E-Mail [iuzb-verwaltung@iuzb.net](mailto:iuzb-verwaltung@iuzb.net)



Die Gerichte sind da recht eindeutig. Und in unserer gemeinsamen KZV Berlin sollten demokratische Grundregeln gelten, sind Sie nicht auch dieser Ansicht, Herr Kollege?

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre nunmehr erforderliche Mühe, wünsche Ihnen weiter eine besinnliche Karwoche sowie ein gesegnetes Osterfest und verbleibe

mit freundlichem Gruß

**gez. Gerhard Gneist**

Mitglied der Vertreterversammlung der KZV Berlin

---

Initiative Unabhängige Zahnärzte Berlin (IUZB) e. V.

[www.iuzb.net](http://www.iuzb.net)

Vorstand:

1. Vorsitzender Gerhard Gneist  
2. Vorsitzende Karola Hein  
Schatzmeisterin Karola Hein  
Schriftführer Dr. Peter Zemlin  
Beisitzer Frank Bloch  
Beisitzer Erich Meißner  
Beisitzer Dr. Lutz-Stephan Weiß

Vereinsregister AG Charlottenburg  
Blatt VR 21749

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Konto Nr. 706 704 3000

Geschäftsstelle:

Spießweg 35  
13437 Berlin-Wittenau  
Telefon 030 - 411 05 16  
Fax 030 - 411 04 95  
E-Mail [iuzb-verwaltung@iuzb.net](mailto:iuzb-verwaltung@iuzb.net)